

Press release**Handelshochschule Leipzig****MBA Volker Stößel**

06/01/2009

<http://idw-online.de/en/news317988>Contests / awards, Studies and teaching
Economics / business administration
transregional, national

LEIPZIG GRADUATE SCHOOL OF MANAGEMENT

Steinmeier verleiht HHL-Studentin DAAD-Preis 2009**Tschechin als beste ausländische Studentin in Deutschland während Feierlichkeiten "20 Jahre Freiheit. Deutschland sagt Danke!" auf dem Wenzelsplatz in Prag geehrt**

Auch in diesem Jahr kann sich eine Absolventin der Handelshochschule Leipzig (HHL) über die Auszeichnung als beste ausländische Studentin freuen. Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier verlieh heute Abend der tschechischen MBA-Studentin Sona Zackova (25) den mit 1.000 Euro dotierten DAAD-Preis 2009 im Rahmen der Feierlichkeiten "20 Jahre Freiheit. Deutschland sagt Danke!" auf dem Wenzelsplatz in Prag.

Mit dem heutigen Auftakt der Veranstaltungsreihe in Polen, der Slowakei, Ungarn und Tschechien feiert Deutschland den Fall der Mauer und des Eisernen Vorhangs. Veranstaltet wird die Aktion vom Auswärtigen Amt in Berlin gemeinsam mit seinen Auslandsvertretungen. Zum Auftakt der "Dankes-Tour" in der tschechischen Hauptstadt erinnerte Steinmeier heute Abend an die Ereignisse vor zwanzig Jahren in Prag. Anfang September 1989 hatten bis zu 4.000 DDR-Flüchtlinge Schutz in der bundesdeutschen Botschaft in Prag gesucht. Am 30. September hatte ihnen der damalige Außenminister Hans-Dietrich Genscher (FDP) verkündet, dass sie ausreisen könnten. "All das werden wir nie vergessen", sagte Steinmeier. Genau wie in Leipzig und anderen Städten der DDR kam es in der damaligen Tschechoslowakei seit Oktober 1989 zu Demonstrationen. Der Höhepunkt war dann am 17. November die "Samtene Revolution" in Prag. Steinmeier: "Aus der Erinnerung schöpfen wir Kraft für einen neuen Aufbruch" und "Unser Ziel ist auch weiterhin ein offenes und tolerantes Europa".

Den DAAD-Preis erhalten jährlich lediglich 200 von rund 200.000 ausländischen Studenten in Deutschland. Der Preis wird speziell an Studierende aus dem Ausland vergeben, die an einer deutschen Hochschule eingeschrieben sind und hervorragende Studienleistungen erbringen.

Seit Herbst 2008 absolviert Sona Zackova das MBA-Studium "International Management" an der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule Deutschlands, der Handelshochschule Leipzig (HHL).

Interview mit Sona Zackova (25).

_ Wo waren Sie tätig, bevor Sie an die HHL kamen?

Neben dem Studium der Fächer Unternehmertum und Recht sowie Unternehmensbewertung an der Fakultät für Internationale Beziehungen an der Wirtschaftsuniversität Prag habe ich bei einer renommierten internationalen Anwaltskanzlei in der tschechischen Hauptstadt gearbeitet. Zu meinen Aufgaben gehörte vor allem die Durchführung von Recherchen und die Überprüfung und Überarbeitung von rechtlichen Dokumenten.

„Warum haben Sie sich für ein Wirtschaftsstudium in Deutschland entschieden? Wie kamen Sie letztendlich auf die Handelshochschule Leipzig (HHL)?“

Da ich bereits sehr gute Erfahrungen aus einem früheren Studienaufenthalt in Nürnberg mitbrachte, wollte ich auch das MBA-Studium in Deutschland absolvieren. Die Entscheidung für die HHL fiel aufgrund der ausgezeichneten Platzierung in Rankings und einer persönlichen Empfehlung eines deutschen Austauschstudenten, den ich in Prag kennengelernt habe.

Besonders begeistert war ich von dem guten Ruf des internationalen MBA-Programms der HHL und seiner großen Praxisorientierung.

„Was sind Ihre Eindrücke vom akademischen Leben an der HHL?“

Ich bin beeindruckt von der Balance zwischen Theorie und Praxis an der Handelshochschule. Die Kurse bieten eine sehr gute theoretische Basis, die stets verbunden ist mit einer intensiven, auf die praktische Anwendung bezogenen Gruppenarbeit innerhalb unserer multikulturellen Klasse.

„Was gefällt Ihnen besonders an Leipzig?“

Begeistert bin ich sowohl von dem historischen Stadtzentrum als auch von den zahlreichen Seen und Parks. Außerdem gefällt mir das vielfältige Sportangebot und nicht zuletzt auch das "Night Life" von Leipzig. Mit seinen zahlreichen Freizeitmöglichkeiten ist Leipzig einfach eine ideale Stadt fürs Studium.

„Was sind Ihre Zukunftspläne nach dem Studienabschluss an der HHL?“

Nach meiner Graduierung möchte ich gern im Bereich Finanzen bei einer internationalen Firma in Deutschland arbeiten.

Das Vollzeit-MBA-Programm "International Management" an der HHL

Seit seiner Einführung im Jahre 2000 ist das 18-monatige Vollzeit-MBA-Programm "International Management" auf die Vermittlung von Management- und Führungsfähigkeiten in einem globalen Kontext ausgerichtet. Verstärkt wird dies durch ein innovatives Curriculum, das nicht mehr rein funktional, sondern interdisziplinär nach Managementherausforderungen gegliedert ist (Managing Investors, Managing Society, Managing Customers, etc.). Diese funktionsübergreifende, shareholderorientierte Perspektive verbindet die Inhalte der einzelnen Kurse und bietet den Studenten einen erheblichen Mehrwert. Sichergestellt wird dies durch 28 Dozenten aus sieben Ländern. Sie geben den Studierenden Einblicke in die neuesten wissenschaftlichen Managementansätze in einem globalen Kontext.

Der Praxisbezug wird u.a. durch praxisrelevante Lehrinhalte unter Einbeziehung von Fallstudien, einem studienbegleitenden "Field Project", oder einem optionalen Praxisaufenthalt im Ausland sichergestellt. Internationales Management wird durch den internationalen Hintergrund von Studierenden und Professoren an der HHL nicht nur gelehrt, sondern auch täglich gelebt. Die internationale Vernetzung des Programms kommt auch durch die zahlreichen Kooperationen mit ausländischen Universitäten zum Ausdruck. Von Australien bis Uruguay - die HHL verfügt über mehr als 100 Partneruniversitäten im Ausland. Die Studenten haben die Möglichkeit, einen Term an einer dieser Partneruniversitäten zu absolvieren.

Besonders hervorzuheben ist die intensive und professionelle Betreuung und Beratung der Studierenden, von der Kontaktaufnahme bis zum Alumninetzwerk. Ein Career Service begleitet die Studierenden vom Tag der Zulassung zum Studiengang bis zur erfolgreichen Bewerbung. Den sofortigen Jobeinstieg in mittlere und gehobene Managementpositionen schaffen 100 % der deutschen und 95 % der ausländischen Absolventen. Bereits vor Beendigung

des Studiums liegen vielen Studierenden Angebote von internationalen Top-Unternehmen vor.

Die Handelshochschule Leipzig (HHL) ist Deutschlands älteste betriebswirtschaftliche Hochschule und zählt heute zu den führenden Business Schools. Innerhalb der Ausbildung von leistungsfähigen und verantwortungsbewussten Führungspersönlichkeiten spielt neben der Internationalität die Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Im April 2004 erhielt die Hochschule die Akkreditierung durch AACSB International. Die für weitere fünf Jahre geltende Reakkreditierung wurde im April 2009 gewährt.

URL for press release: <http://www.hhl.de>

URL for press release: <http://www.hhl.de/mba>



Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier verleiht HHL-Studentin Sona Zackova den DAAD-Preis 2009
Quelle: Volker Stöbel (HHL)